

Liebe Freunde,
gerne laden wir Sie ein, an unserer Online-Diskussion teilzunehmen:

„In einem Land zwischen zwei Kulturen“

Unabhängig von der Staatsangehörigkeit ist jeder Mensch, der in Deutschland lebt, ein Teil deutscher Gesellschaft. Aber empfinden wir es auch so? Wenn man das Herkunftsland verlassen hat, kann sich nicht jede(r) in der neuen Heimat wie zuhause fühlen. Oft entstehen Konflikte hinsichtlich Werte, Lebensstil, Traditionen zwischen der alten und der neuen Kultur. Für viele ist dies ein Hindernis bei der Suche nach neuen Kontakten, bei Akzeptanz und Verständnis der Normen und Regeln der Gesellschaft, in der wir leben, bei Teilnahme am gesellschaftspolitischen Leben und der Einflussnahme auf die Prozesse, die uns betreffen. Zusammen wollen wir über die Selbstidentität und das Leben zwischen oder mit zwei Kulturen sprechen. Inwieweit ist es wichtig und nötig, die eigene ursprüngliche nationale und kulturelle Identität zu bewahren? Wie tief wollen und sollen wir uns in das Leben und die Kultur Deutschlands involvieren? Wo stehen wir jetzt und was hindert uns daran, weiterzugehen?

Mit diesen und anderen Fragen wollen wir uns bei unserem Online-Treffen

am 26. Mai 2020 | von 18.00 bis 20.00 Uhr beschäftigen.

Moderation:

Iryna Kyrychenko

Leiterin des Klubs „Kaffee mit Milch“ im Club Dialog e.V.

Kseniya Dziatlouskaya

Politologin und Leiterin des Projekts „ICH BIN DABEI“

Die Veranstaltung findet auf der Online-Plattform Zoom statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Anzahl der Plätze ist beschränkt.

Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie bei der Anmeldung.

Bei allen Fragen zur Anmeldung und Organisation wenden Sie sich bitte an

Frau Olga Sannykova telefonisch unter (+49) 0152 / 01 34 65 43

oder per E-Mail: anmeldung@club-dialog.de

Veranstalter:



Modellprojekt
**Teilhabe lernen:
Förderung
des bürgerschaftlichen
Engagements unter
Russischsprachigen
in Deutschland**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger:

**Bundesverband
russischsprachiger
Eltern e.V.**

Graeffstr. 5, 50823 Köln

Tel.: 0221 / 30 19 59 52

0221 / 30 19 59 53

Fax: 0221 / 30 19 59 54

www.bvre.de

Projektkoordinatorin:
Kseniya Dziatlouskaya

